



K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 Z 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

AMA
AgrarMarkt Austria

www.ama.at



Marktbericht

VIEH UND FLEISCH | 34. Woche | 22.08.2022 – 28.08.2022

34. AUSGABE 2022

Marktübersicht
Preisbericht Österreich
Markt Österreich
Markt und Preise international

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT	3
II.....	PREISBERICHT ÖSTERREICH	5
	A) Preisbericht	5
	B) Preisbericht – Zukauf EU	9
III.....	MARKT ÖSTERREICH	10
	C) Daten aus der Rinderdatenbank	10
	D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung -und Jährlingsrindern in Österreich	11
	E) Zuchtrinderverkäufe	11
IV.....	GRAFIK ÖSTERREICH	12
	F) Schlachtstierpreise (E-P)	12
	G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P)	12
	H) Schlachtkuhpreise (E-P)	12
	I) Schweinehälftenpreise (S-P)	13
	J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine	13
	K) Schlachtkälberpreise.....	13
V.....	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	14
	L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh.....	14
	M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh	19

I MARKTÜBERSICHT

Weibliche Schlachtrinder erzielten niedrigere Preise

Der durchschnittliche Auszahlungspreis der Schlachthöfe (E-P) für Jungstiere sank um 1 Cent auf EUR 4,69 je kg. Er lag um 15,8 % über dem Niveau des Vorjahres.

Für Schlachtkühe wurde um 7 Cent je kg weniger bezahlt. Der Preis lag bei EUR 4,12 je kg und um 26,8 % über dem Vorjahresniveau.

Der Preis für Kalbinnen sank um 5 Cent je kg. Der Durchschnittspreis lag bei EUR 4,74 je kg und um 18,8 % über der Linie des Vorjahres.

Bei Schlachtkälbern stieg der Preis um 12 Cent auf EUR 6,77 je kg. Der Vergleich zur Vorjahreswoche ergab ein Plus von 9,9 %.

Preiserwartungen Rinder für die 35. KW

Laut ARGE Rind ist das Jungstier-Angebot in Österreich stabil, gleichzeitig verbessert sich die Rindfleischnachfrage im Lebensmitteleinzelhandel leicht. Die Jungstierpreise ziehen an und wurden für 2 Wochen fixiert. Bei Schlachtkalbinnen sind Angebot und Nachfrage weitgehend ausgeglichen bei unveränderten Preisen. Gefragt sind vor allem gut ausgemästete Kalbinnen. Der Schlachtkuhmarkt ist dagegen unter Druck. Während das Angebot saisonal leicht steigt, wird die Nachfrage ruhiger. Speziell die Vermarktung ins Ausland ist aufgrund europaweit höherer Schlachtkuhmengen schwieriger geworden. Die Schlachtkuhpreise geben nach, insbesondere schwächere Qualitäten (Fettklasse 1) und Bio-Schlachtkühe geraten stärker unter Druck. Erneut konnte keine Preiseinigung erzielt werden. Bei Schlachtkälbern ist die Notierung unverändert.

Europaweit entwickeln sich die Schlachtrindermärkte weiterhin differenziert. Während bei Jungstieren stabile bis leicht festere Preistendenzen gegeben sind, bleibt die Situation auf den Schlachtkuhmärkten angespannt. Das steigende Angebot an Schlachtkühen in einigen Ländern (regional durch Trockenheit beeinflusst) sowie die zurückhaltende Nachfrage nach Verarbeitungsrindfleisch führen zu Preisrückgängen. Auch in Deutschland kommen deutlich mehr Schlachtkühe auf den Markt, die Kuhpreise sinken.

Sehr kleines Schweineangebot

Der Durchschnittspreis (S-P) für Schlachtschweine stieg in der Berichtswoche um 6 Cent je kg. Er lag bei EUR 2,27 je kg und um 33,5 % über dem Vorjahrespreis.

Der Schlachtpreis für Zuchtsauen stieg um 3 Cent auf EUR 1,24 je kg. Im Vergleich zum Vorjahr ergab das ein Plus von 11,7 %.

Laut Österreichischer Schweinebörse wurden in der feiertagsbedingt verkürzten Kalenderwoche 33 mit 76.944 Stück die wenigsten Schweine seit dem EU-Beitritt Österreichs geschlachtet. Im Jahresverlauf bis zu dieser Woche ergab das einen Rückgang um 6 % im Vergleich zu 2021. In „normalen“ Zeiten würde ein derart reduzierter Absatz zu Überhängen und Rückstau führen. Tatsächlich war der Markt für schlachtreife Schweine aber leer gefegt. Die Lage auf dem Fleischmarkt wurde als zufriedenstellend bis freundlich beschrieben, das Geschäft mit Grillartikeln florierte.

Die Mastschweine-Notierung bleibt bis zum 7. September unverändert bei EUR 2,16 je kg.

Stark verbesserte Ferkelnachfrage

Auf dem österreichischen Ferkelmarkt trug die stark verbesserte Nachfrage wesentlich zur Reduzierung der Rückstellmengen in allen Bundesländern bei. Die Notierung steigt in der 35. Kalenderwoche nochmals um 10 Cent auf EUR 2,70 je kg. Weitere Preisverbesserungen sind wahrscheinlich.

Die steigenden Schweinepreise motivierten viele europäische Mäster zu Ferkelbestellungen. In Verbindung mit dem weiterhin überschaubaren Angebot führte diese Nachfragebelebung zur Anhebung der meisten Notierungen.

EU-Schweinemarkt: Notierungen stiegen langsamer

Der EU-Schweinemarkt setzte die positive Entwicklung fort, die Zugewinne der Notierungen fielen allerdings geringer aus als in den Vorwochen. Während in den meisten Mitgliedsländern nach wie vor nur ein kleines Angebot zur Verfügung stand, meldete u. a. Frankreich steigende Stückzahlen. Bei nicht mehr ganz so heißen Temperaturen wuchsen die Schweine wieder schneller. Nachfrageseitig lieferte der Fleischmarkt beständig Impulse, der Spielraum für Preiserhöhungen bei den Teilstücken war aber begrenzt. Nach dem Einbruch der Exporte im ersten Halbjahr, stieg das Interesse an europäischem Schweinefleisch in Asien zuletzt wieder.

In Deutschland bleibt das Angebot an schlachtreifen Schweinen gering. Die Nachfrage leidet darunter, dass die Preisanstiege der letzten Wochen nur teilweise im Fleischhandel umgesetzt werden können. Der Vereinigungspreis für Schlachtschweine bleibt im Zeitraum 1. bis 7. September unverändert bei EUR 2,05 je kg.

II PREISBERICHT ÖSTERREICH

A) Preisbericht für die 34. Woche, 22. August 2022 bis 28. August 2022

1) Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

Österreich ¹⁾	33. Woche 22		34. Woche 22		Vorw. ±	34. KW 21
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	4,77	665	4,76	792	-0,01	4,10
Jungstiere R3	4,70	188	4,69	264	-0,01	4,00
Jungstiere E-P	4,70	2.559	4,69	3.057	-0,01	4,05
Ochsen U3	5,14	51	5,13	77	-0,01	4,54
Ochsen R3	4,86	61	5,05	71	0,19	4,49
Ochsen E-P ⁴⁾	4,87	237	4,97	267	0,10	4,45
Kühe R3	4,50	324	4,43	353	-0,07	3,44
Kühe O3	4,19	141	4,19	157	0,00	3,27
Kühe E-P	4,19	2.442	4,12	2.866	-0,07	3,25
Kalbinnen U3	4,88	363	4,85	393	-0,03	4,08
Kalbinnen R3	4,78	281	4,77	349	-0,01	3,93
Kalbinnen E-P	4,79	1.036	4,74	1.311	-0,05	3,99
Schweine S ²⁾	2,25	38.371	2,31	45.686	0,06	1,74
Schweine E ²⁾	2,15	17.789	2,20	19.680	0,05	1,63
Schweine U ²⁾	1,96	875	1,99	952	0,03	1,50
Schweine S-P ²⁾	2,21	57.091	2,27	66.378	0,06	1,70
Zuchtsauen	1,21	1.037	1,24	1.132	0,03	1,11
Kälber E-P ³⁾	6,65	255	6,77	281	0,12	6,16
Jungrinder E-P ³⁾	5,37	209	5,20	223	-0,17	4,79

Quelle: AMA

Niederösterreich	33. Woche 22		34. Woche 22		Vorw. ±	34. KW 21
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	4,73	135	4,73	149	0,00	4,11
Jungstiere R3	4,65	41	4,66	51	0,01	3,99
Jungstiere E-P	4,69	597	4,68	714	-0,01	4,03
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	4,46	70	4,29	81	-0,17	3,31
Kühe O3	3,94	19	3,94	18	0,00	3,08
Kühe E-P	4,18	448	4,08	515	-0,10	3,14
Kalbinnen U3	4,82	56	4,90	87	0,08	3,98
Kalbinnen R3	4,81	44	4,72	44	-0,09	3,80
Kalbinnen E-P	4,78	180	4,75	237	-0,03	3,89
Schweine S ²⁾	2,29	7.070	2,33	6.989	0,04	1,76
Schweine E ²⁾	2,18	3.221	2,22	3.011	0,04	1,65
Schweine U ²⁾	1,93	164	1,99	175	0,06	1,41
Schweine S-P ²⁾	2,25	10.460	2,29	10.179	0,04	1,72
Zuchtsauen	-	-	1,25	265	-	1,12
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Inkl. Tirol, aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und
 Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

Oberösterreich	33. Woche 22		34. Woche 22		Vorw. ±	34. KW 21
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	4,77	360	4,76	436	-0,01	4,09
Jungstiere R3	4,70	73	4,67	134	-0,03	4,01
Jungstiere E-P	4,71	1.215	4,69	1.541	-0,02	4,05
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	4,55	120	4,47	159	-0,08	3,42
Kühe O3	4,27	67	4,27	63	0,00	3,29
Kühe E-P	4,29	798	4,20	1.052	-0,09	3,31
Kalbinnen U3	4,87	121	4,78	127	-0,09	4,02
Kalbinnen R3	4,75	118	4,73	155	-0,02	3,93
Kalbinnen E-P	4,79	404	4,70	536	-0,09	3,94
Schweine S ²⁾	2,24	12.966	2,28	15.431	0,04	1,73
Schweine E ²⁾	2,15	5.454	2,18	6.077	0,03	1,65
Schweine U ²⁾	2,03	271	2,06	316	0,03	1,64
Schweine S-P ²⁾	2,21	18.736	2,25	21.875	0,04	1,71
Zuchtsauen	1,21	290	1,23	418	0,02	1,13
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

Quelle: AMA

Steiermark	33. Woche 22		34. Woche 22		Vorw. ±	34. KW 21
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	-	-	4,75	64	-	4,07
Jungstiere R3	4,69	29	-	-	-	-
Jungstiere E-P	4,69	207	4,69	223	0,00	4,05
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	4,41	38	4,40	43	-0,01	3,37
Kühe O3	-	-	-	-	-	2,87
Kühe E-P	4,21	222	4,15	345	-0,06	3,23
Kalbinnen U3	4,94	69	4,82	91	-0,12	4,28
Kalbinnen R3	4,81	40	4,77	56	-0,04	4,02
Kalbinnen E-P	4,84	134	4,73	228	-0,11	4,18
Schweine S ²⁾	2,24	17.479	2,32	22.366	0,08	1,73
Schweine E ²⁾	2,14	8.726	2,22	10.253	0,08	1,62
Schweine U ²⁾	1,93	426	1,93	454	0,00	1,43
Schweine S-P ²⁾	2,20	26.637	2,28	33.078	0,08	1,69
Zuchtsauen	1,21	586	1,24	428	0,03	1,11
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

2) Auszahlungspreise Biorinder inkl. Zu- und Abschläge^{*)} (EUR/kg, exkl. USt.)
 frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe,
 Herkunft Österreich

Österreich	33. Woche 22		34. Woche 22		Vorw. ±
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg
Jungstiere E-P	4,72	17	4,93	23	0,21
Ochsen U3	5,32	17	5,41	34	0,09
Ochsen R3	5,25	9	5,29	34	0,04
Ochsen E-P	5,21	72	5,29	124	0,08
Kühe R3	4,70	38	4,67	42	-0,03
Kühe O3	4,59	9	4,42	17	-0,17
Kühe E-P	4,35	400	4,23	502	-0,12
Kalbinnen U3	5,37	35	5,26	43	-0,11
Kalbinnen R3	5,10	29	5,08	23	-0,02
Kalbinnen E-P	5,15	126	5,11	125	-0,04
Kälber E-P	7,08	22	7,21	26	0,13
Jungrinder E-P	5,56	181	5,43	180	-0,13

Die Biorinder sind auch im Preisbericht unter Punkt 1) enthalten.

*) z.B. Mengenzuschläge, Klassifizierungskosten

Quelle: AMA

3) Verkaufspreise Teilstücke vom Rind bzw. Schwein (EUR/kg, exkl. USt.) ab Werk der
 meldepflichtigen Schlachthöfe und Zerlegebetriebe, Herkunft Österreich

Österreich	31. Woche 22	32. Woche 22	33. Woche 22	34. Woche 22	Vorw. ±
	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg
Teilstücke vom Jungstier					
Vorderviertel (E-P)	4,54	4,57	4,59	4,66	0,07
Teilstücke vom Schwein					
Schlägel (S-P)	2,15	2,26	2,38	2,46	0,08
Bauch (S-P)	3,04	3,05	3,01	3,01	0,00
Schulter (S-P)	2,31	2,23	2,25	2,26	0,01
Karree (S-P)	4,44	4,61	4,60	4,74	0,14

Quelle: AMA

4) Notierungspreise in EUR/kg (exkl. USt.):

Schweinebörse Österreich	18.08.22-24.08.22	25.08.22-31.08.22	01.09.22-07.09.22
Mastschw. 56 % MFA (notiert frei Rampe)	2,13	2,16	2,16
Zuchten (notiert frei Rampe)	1,30	1,35	1,35

EZG Gut Streitdorf	33. Woche 22	34. Woche 22	35. Woche 22
ÖHYB-Ferkel	2,50	2,60	2,70

Quelle: Erzeugergemeinschaften

5) Schafpreise in EUR/kg (exkl. USt.) für Frischware:

	32. Woche 22	33. Woche 22	34. Woche 22
Schlachtlämmer (17 - 22 kg SG)	6,41	6,51	6,38

Quelle: AMA

6) Verkaufspreise der Österr. Schaf- und Ziegenbörse in EUR/kg (exkl. USt.) für die 34. Woche 2022:

Lebendpreis	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	944	38.412,00	2,98
Lämmer Kategorie I (Bio)	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III	1	36,00	2,12
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	-	-	-
Altschafe / Altwidder	99	6.599,55	0,53
Altziegen / Altböcke	2	112,10	0,80
Kitze	-	-	-
Kitze (Bio)	-	-	-
Fleischpreise	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	111	2.232,57	6,39
Lämmer Kategorie I (Bio)	77	1.388,19	7,40
Lämmer Kategorie II / III	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	3	38,70	3,38
Altschafe / Altwidder	-	-	-
Altziegen / Altböcke	40	1.098,13	1,94
Kitze	-	-	-
Kitze (Bio)	-	-	-

Quelle: Österreichische Schaf- und Ziegenbörse reg. Gen. m. b. H.

7) Preis- bzw. Markterwartungen für Schlachtrinder in EUR/kg, exkl. USt.:

Rinderbörse Österreich	33. Woche 2022	34. Woche 2022	35. Woche 2022
Jungstier HK R2/3	4,34	4,34	4,41
Kalbin HK R2/3	4,10	4,10	4,10
Kuh HK R2/3	3,74	*)	*)
Schlachtkälber HK R2/3	6,25	6,45	6,45

*) Notierung ausgesetzt

Quelle: www.rinderboerse.at

8) Marktpreise für Futtermittelmischungen in EUR/100kg, exkl. USt.:

	Mai 2022	Juni 2022	Juli 2022
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO frei	47,40	47,67	46,79
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO	43,48	44,03	43,15

Gewichtete Durchschnittspreise; frei Betrieb; Mindestabnahmemenge ca. 3 Tonnen lose Staffel; konventionelles Futter, exkl. BIO-Ware

Quelle: AMA

B) Preisbericht – Zukauf EU* für 04. Juli 2022 bis 31. Juli 2022

 1) Preise (EUR/kg, exkl. USt.) und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen
 Schlachthöfe

	Juni 2022		Juli 2022		± Vormonat	Juli 2021
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Deutschland						
Stierfleisch E-P	-	-	4,09	4	-	-
Kühe E-P	4,11	14	3,78	8	-0,33	2,69
Schweine S-P **	1,86	43.065	1,92	35.146	0,06	1,52
Slowenien						
Jungstiere E-P	4,48	193	4,57	163	0,09	3,48
Stierfleisch E-P	4,14	27	4,30	24	0,16	3,25
Kühe E-P	4,22	625	4,24	570	0,02	3,01
Kalbinnen E-P	4,41	144	4,72	155	0,31	3,46
Schweine S-P **	2,07	2.127	2,14	2.427	0,07	1,71
Tschechien						
Jungstiere E-P	4,39	936	4,52	946	0,13	3,59
Stierfleisch E-P	4,22	113	4,28	92	0,06	3,37
Kühe E-P	4,19	1.731	4,31	1.211	0,12	3,18
Kalbinnen E-P	4,41	1.012	4,59	619	0,18	3,58
Slowakei						
Jungstiere E-P	-	-	4,30	48	-	3,32
Kühe E-P	3,88	296	4,07	339	0,19	2,89
Kalbinnen E-P	3,98	98	4,16	54	0,18	3,00
Ungarn						
Jungstiere E-P	4,50	401	4,46	244	-0,04	3,48
Stierfleisch E-P	4,35	40	4,32	35	-0,03	3,34
Kühe E-P	4,45	223	4,71	220	0,26	2,97
Kalbinnen E-P	4,53	125	4,50	54	-0,03	3,28
Schweine S-P **	1,91	1.954	1,95	1.890	0,04	1,64
Kroatien						
Kühe E-P	3,97	102	4,22	120	0,25	3,06
Kalbinnen E-P	3,91	10	4,53	20	0,62	-
Schweine S-P **	-	-	2,11	639	-	1,76
Lettland						
Kalbinnen E-P	4,19	25	-	-	-	3,56

* Schlachttiere wurden aus EU-Staaten lebend zugekauft und in Österreich geschlachtet

** Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

Quelle: AMA

III MARKT ÖSTERREICH

C) Daten aus der Rinderdatenbank

2022		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr						
Schlachtungen bis 8 Monate																				
AT 1)	♂	3.285	3.131	3.721	3.484	3.586	2.702	2.164						22.073						
	♀	1.608	1.538	2.006	1.871	1.823	1.393	1.098						11.337						
andere Länder 2)	♂	6	3	10	5	5	4	5						38						
	♀	3	1	3	2	5	2	0						16						
Schlachtungen über 8 Monate																				
AT 1)	♂	19.470	19.593	23.765	23.195	23.635	20.556	18.286						148.500						
	♀	19.133	19.421	22.689	20.879	20.292	17.329	15.538						135.281						
andere Länder 2)	♂	1.948	1.822	2.482	1.838	2.081	1.709	1.801						13.681						
	♀	4.459	4.559	5.454	5.826	5.160	5.085	4.403						34.946						
Schlachtungen gesamt																				
AT 1)	♂	22.755	22.724	27.486	26.679	27.221	23.258	20.450						170.573						
	♀	20.741	20.959	24.695	22.750	22.115	18.722	16.636						146.618						
	gesamt	43.496	43.683	52.181	49.429	49.336	41.980	37.086						317.191						
andere Länder 2)	♂	1.954	1.825	2.492	1.843	2.086	1.713	1.806						13.719						
	♀	4.462	4.560	5.457	5.828	5.165	5.087	4.403						34.962						
	gesamt	6.416	6.385	7.949	7.671	7.251	6.800	6.209						48.681						
Versendungen und Exporte von Lebendrindern in Stück																				
in EU-Länder	♂	5.202	3.421	2.990	2.618	2.625	1.670	1.490						20.016						
	♀	3.273	2.991	3.040	3.181	2.931	2.048	1.215						18.679						
Zugänge und Importe von Lebendrindern in Stück																				
aus EU-Ländern	♂	21	43	18	35	16	20	37						190						
	♀	85	75	179	101	150	278	38						906						
Schlachtungen gesamt, getrennt nach Herkunftsländern für Jänner bis Juli 2022																				
	CH	CZ	DE	DK	EE	FR	HR	HU	IE	IT	LT	LU	LV	NL	PL	RO	SI	SK	UK	ges.
♂	5	7.954	120	1	11	13	8	3.139	35	4	28	2	69	1	20	14	1.709	583	3	13.719
♀	15	16.644	366	15	0	81	1.294	6.331	0	29	1	1	148	8	19	3	6.361	3.639	7	34.962
gesamt	20	24.598	486	16	11	94	1.302	9.470	35	33	29	3	217	9	39	17	8.070	4.222	10	48.681
in %	0,04	50,53	1,00	0,03	0,02	0,19	2,67	19,45	0,07	0,07	0,06	0,01	0,45	0,02	0,08	0,03	16,58	8,67	0,02	100,00

1) Geburt und Schlachtung der Rinder in Österreich

2) Geburt der Rinder nicht in Österreich, geschlachtet in Österreich

AT= Österreich, ♂= männlich, ♀= weiblich, BE= Belgien, BG= Bulgarien, CH= Schweiz, CZ= Tschechien, DE= Deutschland, DK= Dänemark, EE= Estland, EL= Griechenland, ES= Spanien, FR= Frankreich, HR= Kroatien, HU= Ungarn, IE= Irland, IT= Italien, LT= Litauen, LU= Luxemburg, LV= Lettland, NL= Niederlande, PL= Polen, PT= Portugal, RO= Rumänien, SE= Schweden, SI= Slowenien, SK= Slowakei, UK= Vereinigtes Königreich

Quelle: AMA

D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung- und Jährlingsrindern in Österreich

1) Männliche Nutzkälber zwischen 8 Tagen und vier Wochen in EUR/Stück (exkl. USt.)

	34. Woche 22			34. KW 21
	Stück	Ø Gewicht	EUR/Stück	EUR/Stück
Stierkälber - Milchrasen	53	62,91	106,58	105,41
Stierkälber - Fleischrasen ^{*)}	181	75,13	345,27	333,22

*) Fleischrasen, Zweinutzungsrasen oder aus einer Kreuzung mit einer Fleischrasse

Quelle: AMA

2) Jungrinder und Jährlingsrinder in EUR/kg (exkl. USt.)

	34. Woche 22			34. KW 21
	Stück	Ø Gewicht	EUR/kg	EUR/kg
Jungrinder	225	307,06	2,51	2,46
Jährlingsrinder - männlich	21	419,24	1,83	-
Jährlingsrinder - weiblich	19	403,89	1,83	2,14

Jungrinder: männlich und weiblich, 6 bis 11 Monate, zur Mastung; Jährlingsrinder: 12 bis 23 Monate, zur Mastung

Quelle: AMA

E) Zuchtrinderverkäufe

1) Versteigerungen, Nettopreise in EUR

Zwettl, am 24. August 2022

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Gesamterlös
Erstlingskühe	Fleckvieh	14	14	32.740,00
Kalbinnen	Fleckvieh	39	39	71.800,00
Zuchtkälber weiblich	Fleckvieh	60	55	27.630,00

Quelle: NÖ Genetik Rinderzuchtverband

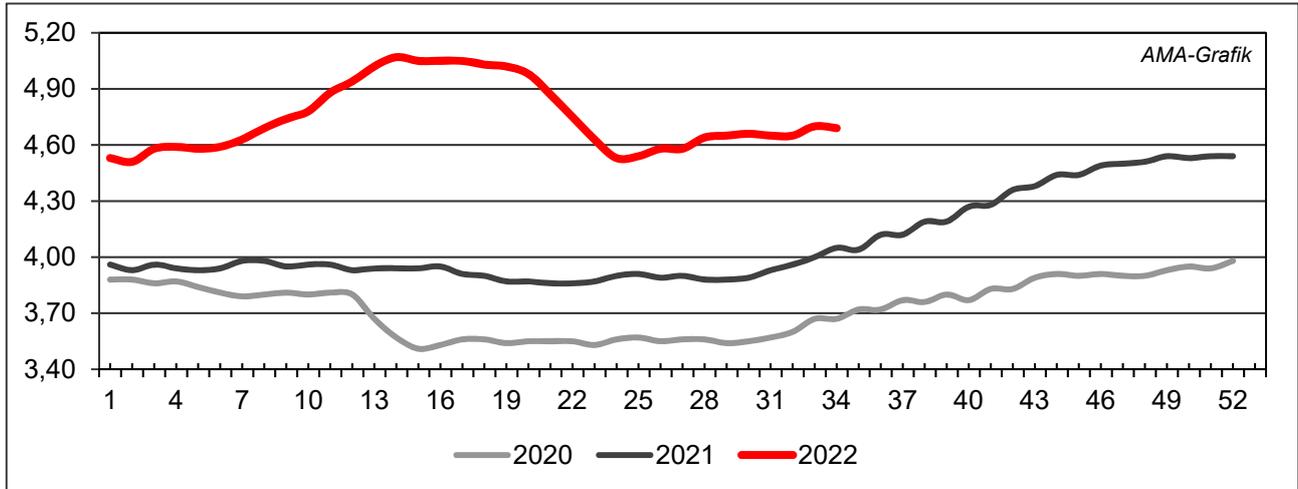
Wels, am 25. August 2022

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Durchschnittspreis
Kühe in Milch	Fleckvieh	6	6	2.220,00
Kalbinnen trächtig	Fleckvieh	13	13	1.832,00
Jungkalbinnen	Fleckvieh	43	43	972,00
Zuchtkälber weiblich	Fleckvieh	1	1	520,00
Kühe in Milch	Brown Swiss	4	4	2.165,00
Kalbinnen trächtig	Brown Swiss	3	3	2.053,00
Jungkalbinnen	Brown Swiss	1	1	800,00
Zuchtkälber weiblich	Brown Swiss	1	1	700,00
Kühe in Milch	Holstein	1	1	1.980,00
Jungkalbinnen	Holstein	1	1	900,00
Zuchtkälber weiblich	Holstein	2	2	430,00

Quelle: Rinderzuchtverband und Erzeugergemeinschaft OÖ

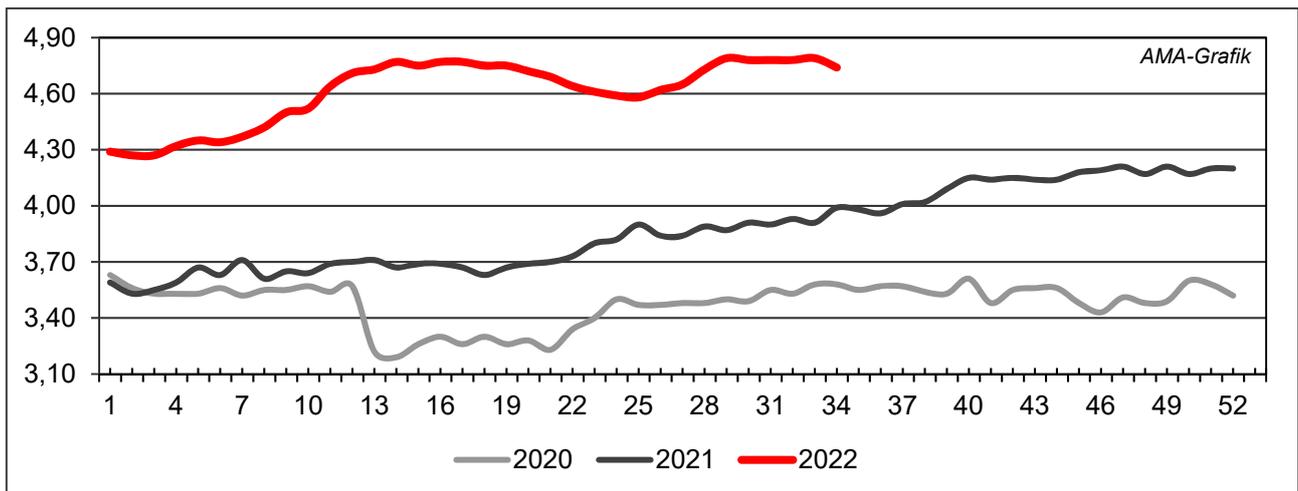
IV GRAFIK ÖSTERREICH

F) Schlachtstierpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



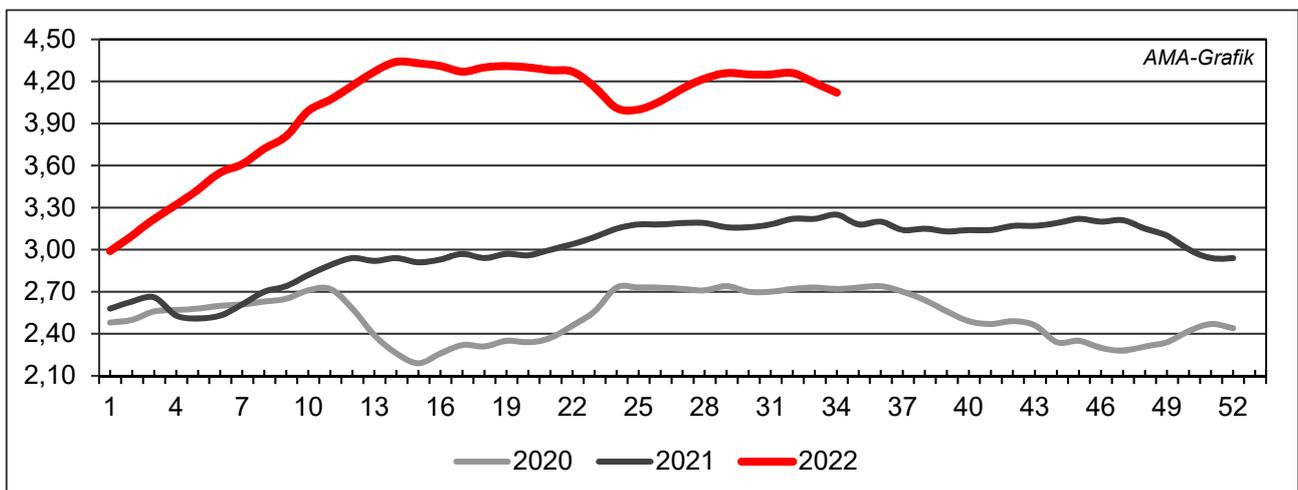
Quelle: AMA

G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



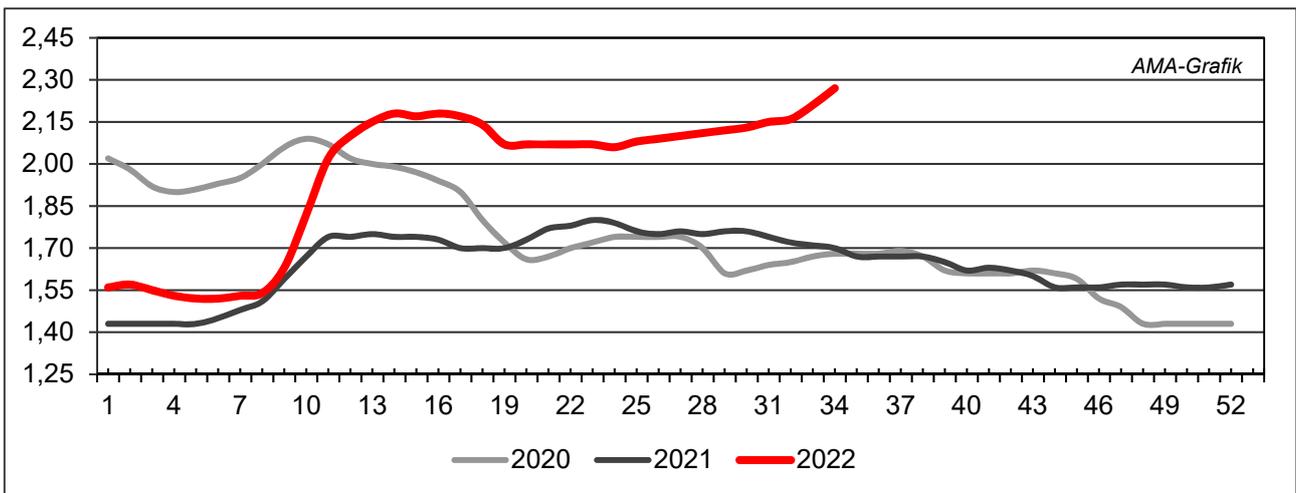
Quelle: AMA

H) Schlachtkuhpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



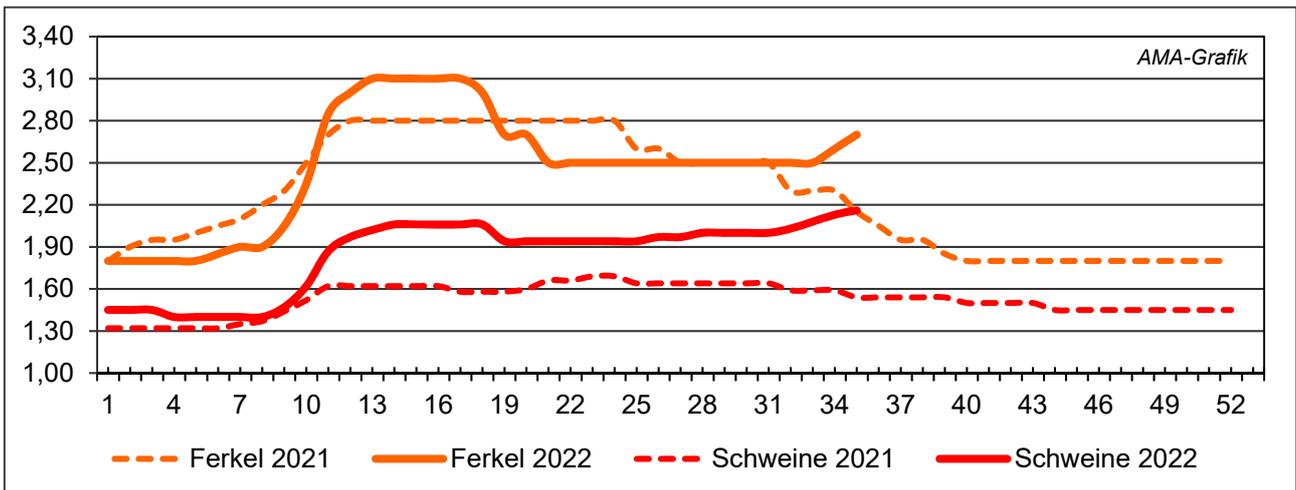
Quelle: AMA

I) Schweinehälftenpreise (S-P) in EUR/kg, exkl. USt.



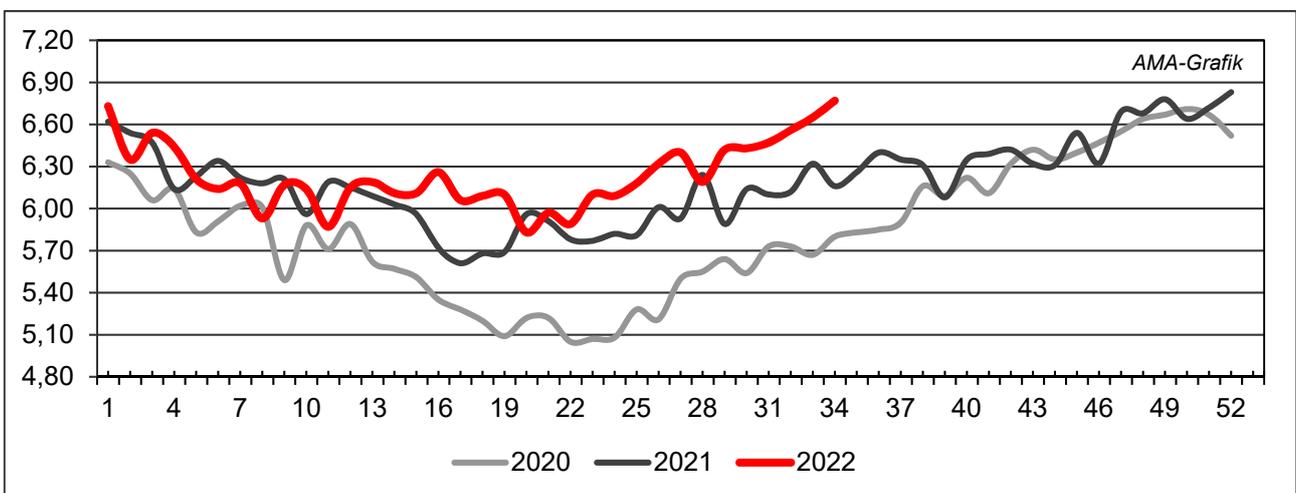
Quelle: AMA

J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: Erzeugergemeinschaften

K) Schlachtkälberpreise in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh

1) Rinder (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	Jungrinder R3			Jungstiere R3			Ochsen R3			Kühe O3			Kalbinnen R3		
	07.08.	14.08.	21.08.	07.08.	14.08.	21.08.	07.08.	14.08.	21.08.	07.08.	14.08.	21.08.	07.08.	14.08.	21.08.
Belgien	-	-	-	438,00	438,00	438,00	-	-	-	429,60	424,48	-	496,00	493,50	493,00
Bulgarien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	231,27	-	431,33	-	-	-
Tschechien	-	-	-	437,82	445,82	445,49	-	-	-	374,22	363,23	359,64	423,28	409,98	408,09
Dänemark	542,79	553,75	538,73	532,58	544,75	530,67	575,71	564,51	564,95	502,49	513,16	503,91	551,79	539,10	541,82
Deutschland	-	-	-	501,78	505,32	507,83	524,66	526,98	525,50	470,08	466,24	457,45	517,12	516,89	517,02
Estland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	454,73	453,26	455,42	-	-	-
Irland	471,78	478,67	-	471,15	467,89	466,94	481,28	479,84	479,89	435,93	432,12	433,33	486,05	483,63	483,63
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	255,00	255,00	255,00	-	-	-
Spanien	494,39	492,97	494,06	488,18	477,70	491,36	-	-	-	383,32	386,74	386,87	470,71	485,64	478,52
Frankreich	-	-	-	513,00	509,00	512,00	524,00	525,00	452,00	497,00	484,00	499,00	528,00	533,00	533,00
Kroatien	-	-	-	491,00	491,20	484,27	-	-	-	-	-	-	465,06	465,25	461,11
Italien	452,80	490,93	490,93	484,65	477,78	477,78	-	-	-	405,52	414,38	414,38	479,66	526,36	526,36
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	360,98	341,08	345,61	396,79	349,75	446,95
Litauen	-	-	-	419,70	418,56	422,23	-	-	-	377,18	385,24	388,05	424,86	381,39	430,24
Luxemburg	-	-	-	507,15	518,37	-	-	516,08	541,16	472,53	474,25	473,81	549,14	551,63	550,19
Ungarn	-	-	-	-	-	-	-	-	-	306,39	305,84	264,73	243,37	222,85	207,81
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	482,00	482,00	482,00	513,00	503,00	531,00	-	-	-	491,00	475,00	476,00	510,00	291,00	363,00
ÖSTERREICH	524,16	540,84	541,34	461,79	459,40	468,73	492,92	488,96	486,30	431,33	430,56	421,53	476,68	479,93	478,66
Polen	-	-	-	500,26	502,45	502,92	-	-	-	445,76	447,71	445,86	495,38	497,55	501,01
Portugal	440,61	439,44	440,37	482,80	477,11	478,07	450,00	400,00	-	326,41	314,49	321,89	460,78	472,80	458,52
Rumänien	407,09	-	-	-	430,02	428,35	419,27	409,03	411,80	368,38	364,23	390,78	405,53	429,20	-
Slowenien	-	347,41	-	437,94	424,63	399,83	-	-	-	359,80	352,16	302,20	397,99	395,28	406,18
Slowakei	-	-	-	475,07	471,31	476,91	-	-	-	239,97	259,28	230,91	-	-	-
Finnland	-	-	-	487,81	487,73	491,55	-	-	-	332,18	329,63	329,64	488,61	490,08	481,47
Schweden	552,99	554,61	542,32	530,83	528,73	529,52	522,25	535,66	517,87	483,99	486,68	486,49	525,43	516,60	515,69
EU	494,64	494,40	494,54	498,44	496,97	499,97	491,06	490,02	478,46	454,72	450,31	450,86	503,11	507,25	506,50

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/beef/statistics_en.htm, Europäische Kommission

2) Marktpreis für geschlachtete Schafe (EUR/100 kg)

	Woche bis:	31.07.2022	07.08.2022	14.08.2022	21.08.2022	Vorwoche ±
SCHWERE LÄMMER	Belgien	707,80	661,90	670,10	669,50	-0,60
	Deutschland	800,80	812,58	801,97	756,49	-45,48
	Spanien	676,59	676,31	676,78	687,57	10,79
	Frankreich	805,00	801,00	802,00	800,00	-2,00
	Kroatien	764,41	803,13	780,28	787,40	7,12
	Irland	661,57	632,72	-	640,86	-
	Italien	592,00	605,00	605,00	-	-
	Zypern	473,00	466,00	465,00	467,00	2,00
	Lettland	540,14	543,49	555,24	564,40	9,16
	Litauen	635,44	636,85	626,40	471,01	-155,39
	Ungarn	729,56	736,39	741,30	739,11	-2,19
	Niederlande	634,24	643,69	639,44	614,96	-24,48
	ÖSTERREICH	659,00	657,00	641,00	651,00	10,00
	Portugal	576,67	603,33	623,33	623,33	0,00
	Rumänien	423,27	413,30	326,08	327,64	1,56
	Slowenien	626,52	624,51	629,59	614,16	-15,43
	Finnland	500,81	500,81	500,81	500,81	0,00
	Schweden	793,04	787,95	769,95	755,19	-14,76
	<i>EU</i>	<i>716,44</i>	<i>709,69</i>	<i>707,17</i>	<i>704,82</i>	<i>-2,35</i>
	LEICHTE LÄMMER	Bulgarien	723,74	695,35	727,12	715,80
Griechenland		-	-	-	-	-
Spanien		693,84	688,69	688,63	701,51	12,88
Kroatien		813,48	821,23	764,80	856,44	91,64
Italien		623,00	633,00	633,00	-	-
Lettland		563,15	531,29	553,31	522,48	-30,83
Ungarn		770,15	804,51	810,34	-	-
Portugal		780,19	806,11	805,79	813,97	8,18
Slowenien		618,63	613,51	623,10	578,34	-44,76
<i>EU</i>		<i>676,08</i>	<i>676,09</i>	<i>675,68</i>	<i>682,67</i>	<i>6,99</i>

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/sheep-goats/presentations/index_en.htm, Europäische Kommission

3) Schweine, Klasse S (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	31.07.2022	07.08.2022	14.08.2022	21.08.2022	Vorwoche ±
Belgien	184,63	184,97	184,78	194,38	9,60
Tschechien	187,63	187,76	189,35	193,29	3,94
Dänemark	175,17	177,35	178,22	181,64	3,42
Deutschland	196,14	196,91	202,03	209,27	7,24
Estland	185,58	187,60	185,45	187,46	2,01
Spanien	213,12	213,73	214,28	213,92	-0,36
Frankreich	206,00	208,00	210,00	215,00	5,00
Kroatien	185,28	187,30	187,64	181,97	-5,68
Irland	196,78	196,75	196,86	-	-
Lettland	184,89	184,78	189,18	201,35	12,17
Litauen	184,47	184,64	182,96	197,69	14,73
Luxemburg	195,38	195,59	197,35	206,25	8,90
Ungarn	191,58	195,53	193,87	200,16	6,29
Niederlande	169,84	170,71	174,76	179,89	5,13
ÖSTERREICH	218,36	218,64	221,18	227,44	6,26
Polen	196,04	198,51	202,77	208,81	-
Portugal	226,33	226,33	226,33	228,12	1,79
Rumänien	201,96	208,26	216,69	223,73	7,05
Slowenien	224,26	224,93	228,12	234,95	6,83
Slowakei	191,10	193,71	193,65	199,15	5,50
Finnland	218,13	220,76	221,78	227,10	5,32
Schweden	247,75	244,40	243,34	240,55	-
<i>EU</i>	<i>199,10</i>	<i>200,24</i>	<i>202,46</i>	<i>206,60</i>	<i>4,14</i>

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

4) Schweine, Klasse E (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	31.07.2022	07.08.2022	14.08.2022	21.08.2022	Vorwoche ±
Belgien	172,36	170,69	170,75	181,27	10,52
Bulgarien	202,72	202,97	204,21	205,40	1,19
Tschechien	184,09	183,66	185,42	188,97	3,55
Dänemark	170,87	171,71	173,12	176,13	3,01
Deutschland	192,24	193,32	198,54	205,69	7,15
Estland	178,77	181,65	181,69	182,55	0,86
Spanien	206,43	207,01	208,68	209,00	0,32
Frankreich	199,00	201,00	203,00	207,00	4,00
Kroatien	187,41	187,83	188,58	196,34	7,77
Irland	196,03	196,21	196,36	-	-
Zypern	229,31	229,91	228,82	227,63	-1,19
Lettland	189,34	192,60	193,03	209,31	16,28
Litauen	187,74	188,39	188,12	199,88	11,76
Luxemburg	188,89	188,07	188,67	197,13	8,46
Ungarn	189,02	193,40	191,10	196,84	5,74
Niederlande	168,70	169,57	173,62	178,75	5,13
ÖSTERREICH	207,00	208,49	211,13	216,83	5,70
Polen	194,57	196,94	201,28	207,43	-
Portugal	226,41	226,41	226,41	227,57	1,16
Rumänien	199,12	202,93	210,75	218,41	7,66
Slowenien	205,88	205,51	210,83	216,68	5,85
Slowakei	190,04	191,31	192,15	197,79	5,64
Finnland	212,38	214,83	215,76	220,00	4,24
Schweden	242,57	241,03	241,22	237,89	-
EU	193,44	194,68	197,77	202,55	4,78

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

5) Ferkel (EUR/Stück)

Woche bis:	31.07.2022	07.08.2022	14.08.2022	21.08.2022	Vorwoche ±
Belgien	48,00	48,00	48,00	50,00	2,00
Dänemark	55,08	56,29	56,32	58,08	1,76
Deutschland	46,20	46,10	44,70	50,40	5,70
Spanien	47,45	47,98	48,00	48,00	0,00
Frankreich	36,75	37,00	37,50	38,00	0,50
Kroatien	54,37	54,38	54,14	54,04	-0,10
Italien	82,20	82,20	82,20	-	-
Lettland	32,43	-	34,87	37,23	2,36
Ungarn	-	51,96	-	57,78	-
Niederlande	33,50	33,50	33,50	35,75	2,25
Portugal	45,00	45,00	45,00	45,00	0,00
Finnland	44,21	44,13	44,56	45,00	0,44
Schweden	86,57	87,01	87,20	88,68	-
EU	48,70	48,94	48,67	50,60	1,93

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh

1) Deutschland gesamt: frei Schlachtstätte je kg SG in EUR ohne MwSt.

Woche bis:	07.08.2022	14.08.2022	21.08.2022	28.08.2022	Vorw. ±
Jungstiere U3	4,95	4,98	5,02	5,05	0,03
Jungstiere R3	4,92	4,95	4,98	4,99	0,01
Jungstiere O3	4,68	4,72	4,72	4,73	0,01
Kalbinnen R3	5,07	5,07	5,07	5,06	-0,01
Kühe R3	4,69	4,68	4,63	4,57	-0,06
Kühe O3	4,61	4,57	4,48	4,42	-0,06
Kälber E-P	5,25	5,35	5,16	5,26	0,10
Schweine S	1,93	1,98	2,05	2,11	0,06
Schweine E	1,90	1,95	2,02	2,08	0,06
Lämmer, pauschal	7,97	7,86	7,42	7,76	0,34

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BLE, Deutschland)

2) Preise frei Schlachtstätte in Bayern*) (EUR/kg Schlachtgewicht)

Woche bis:	07.08.2022	14.08.2022	21.08.2022	28.08.2022	Vorw. ±
Jungstiere U3	4,87	4,90	4,98	5,04	0,06
Jungstiere R3	4,83	4,86	4,95	5,00	0,05
Jungstiere E-P	4,83	4,86	4,94	4,98	0,04
Kalbinnen U3	5,03	5,04	5,04	5,04	0,00
Kalbinnen R3	4,98	4,99	4,97	4,99	0,02
Kalbinnen E-P	4,90	4,91	4,88	4,91	0,03
Kühe U3	4,86	4,84	4,82	4,78	-0,04
Kühe R3	4,67	4,64	4,61	4,55	-0,06
Kühe E-P	4,47	4,43	4,37	4,33	-0,04
Schweine E	1,89	1,96	2,03	2,08	0,05
Schweine S-P	1,90	1,97	2,04	2,09	0,05

*) Abrechnung erfolgt bei Rindern und Schweinen nach Warmgewicht

Quelle: Bayerischer Bauernverband

3) Italien: Marktbericht Markt Modena - Preise in EUR/kg LG (exkl. USt.)

Nutzkälber/Einsteller	01.08.2022	08.08.2022	17.08.2022	22.08.2022	29.08.2022
Nutzkälber/Fleischrasse Extra Qual.	4,80-5,50	4,80-5,50	4,70-5,40	4,60-5,30	4,50-5,20
Nutzkälber/Fleischrasse	3,08-3,85	2,98-3,75	2,88-3,65	2,78-3,55	2,68-3,45
Einsteller/Limousin	3,51-3,64	3,51-3,64	3,51-3,64	3,51-3,64	3,56-3,69
Einsteller/Kreuzungen	3,41-3,55	3,41-3,55	3,41-3,55	3,41-3,55	3,46-3,57
Schlachtrinder/Jungstiere	01.08.2022	08.08.2022	17.08.2022	22.08.2022	29.08.2022
Limousin	3,45-3,52	3,48-3,55	3,51-3,58	3,53-3,60	3,53-3,60
Charolais u. Kreuzungen Extra Qual.	3,27-3,35	3,30-3,38	3,33-3,41	3,35-3,43	3,38-3,46
Schwarzbunte 1. Qual.	1,96-2,06	1,99-2,09	2,02-2,12	2,04-2,14	2,07-2,17
Schlachtrinder/Kalbinnen	01.08.2022	08.08.2022	17.08.2022	22.08.2022	29.08.2022
Limousin	3,42-3,47	3,42-3,47	3,45-3,50	3,47-3,52	3,50-3,55
Fleischrasse u. Kreuzungen	3,21-3,26	3,21-3,26	3,24-3,29	3,26-3,31	3,29-3,34

Quelle: www.borsamercimodena.it, Borsa Merci di Modena

Marktbericht Markt Modena - Fleischpreise in EUR/kg

Jungstierfleisch/Hälften	01.08.2022	08.08.2022	17.08.2022	22.08.2022	29.08.2022
Extra Qualität	6,58-6,78	6,63-6,83	6,68-6,88	6,73-6,93	6,78-6,98
1. Qualität	6,08-6,58	6,13-6,63	6,18-6,68	6,23-6,73	6,28-6,78
2. Qualität	5,68-6,03	5,73-6,08	5,78-6,13	5,83-6,18	5,88-6,23
Kalbinnenfleisch/Hälften	01.08.2022	08.08.2022	17.08.2022	22.08.2022	29.08.2022
Extra Qualität	6,45-6,62	6,45-6,62	6,50-6,67	6,55-6,72	6,60-6,77
1. Qualität	5,94-6,24	5,94-6,24	5,99-6,29	6,04-6,34	6,09-6,39
2. Qualität	5,74-5,94	5,74-5,94	5,79-5,99	5,84-6,04	5,89-6,09

 Quelle: www.borsamermodena.it, Borsa Merci di Modena

4) Italien: Richtpreis Schlachtschweine in EUR/kg

Notierung vom:	11.08.2022	19.08.2022	25.08.2022
Schlachtschweine 130 - 144 kg LG	1,67-1,69	1,70	1,72

 Quelle: www.listinicum.it, Commissione Unica Nazionale

5) Niederlande: Schweine und Ferkel in EUR/kg

Woche bis:	21.08.2022	28.08.2022	04.09.2022
Vion, ab Hof, inkl. USt., in EUR/kg SG Basispreis 56 % MFA, Typ A, 78 - 100 kg	2,01	2,05	2,06
Ferkel (BestPigletPrice), EUR/Stück	43,50	45,50	46,00

Quelle: VDE Varkenshandel

6) Dänemark: Produzentenpreise

Woche bis:	21.08.2022	28.08.2022	04.09.2022
Schlachtschweine, 61 % MFA in EUR/kg	1,58	1,62	1,66

Quelle: Danish Crown

7) Frankreich: Schweine in EUR/kg SG, ab Hof

Woche bis:	21.08.2022	28.08.2022	04.09.2022
Bretagne, 56 % Fleischanteil Montag	1,974	2,001	2,021
Donnerstag	1,998	2,018	-

 Quelle: www.marche-porc-breton.com, Marché du Porc Breton

8) Spanien: Mercolleida, Notierungen in EUR

Notierung vom:	11.08.2022	18.08.2022	25.08.2022
Schweine in EUR/kg LG (Cerdo Selecto)	1,71	1,72	1,73
Ferkel (20 kg) in EUR/Stück (Precio Base Lleida)	41,00	41,00	43,00

 Quelle: www.llotjellpuig.com

Der Marktbericht Vieh und Fleisch erscheint wöchentlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich am 8. September 2022 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GB I/Abt. 3 – Referat 08

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-248

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II

Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: www.pixabay.com

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.